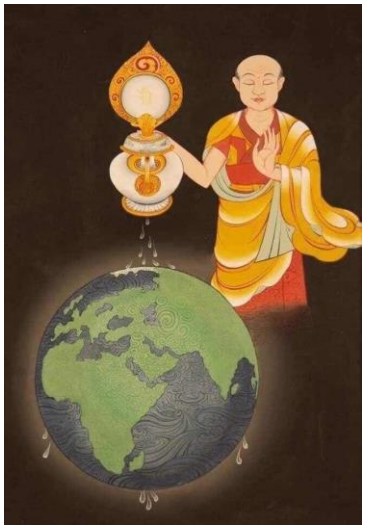
Die Bedeutung und der Nutzen des Mantras der Loma Gyonma (Parnashavari)

In den Gesammelten Unterweisungen (Kabum) von Dharmaherr Jigten Sumgön wird festgestellt, dass das Mantra der Parnashavari sehr effektiv und kraftvoll für Heilung und Befriedung sei und eine Epidemie unter Kontrolle bringe.



ཨོཾ་པི་ཤ་ཙི་པ་ཎ་ཤ་ཝ་རི་སརྦ་མ་རི་པྲ་ཤ་མ་ནི་ཧཱུྃ།

OM PISHATSI PARNA SHAVARI SARVA MARI PRASHA MANI HUNG/

OM: ist eine heilige Silbe, welche aus den drei Lauten A, O und M zusammengesetzt ist. Diese repräsentieren Buddhas reinen Körper, Sprache und Geist. Durch die Rezitation werden unser Körper, Sprache und Geist, aktiviert, gesegnet und so der Samen für die drei Kayas (Nirmanakaya, Sambhogakaya und Dharmakaya) gepflanzt.

In diesem speziellen Fall wird der Klang erweckt um unseren Körper, Sprache und Geist vor einer Epidemie wie dem Covid-19 zu schützen und zu befreien.

PISHATSI: ist eine machtvolle, weibliche Gottheit vergleichbar mit den Dakinis oder Yoginis, welche Lebewesen vor allen dämonischen Geistern und negativen zerstörerischen Kräften beschützen oder sie davon befreien kann.

PARNA: ist ein Blatt von einem Baum oder einer Pflanze.

SHAVARI: ist eine Stammesangehörige, welche über magische heilende Kräfte, unter Verwendung von Kräutern und Medizin des Waldes, verfügt.

PISHATSI PARNA SHAVARI: ist eine kraftvolle Dakini, welche sich mit grünen Blättern von Heilpflanzen kleidet, die Gegenmittel für alle Krankheiten und Seuchen sind.

SARVA: alles

MARI: Krankheit oder Seuche

PRASHA MANI: Befrieder, Friedensstifter

SARVA MARI PRASHA MANI: Befrieder aller Krankheiten und Seuchen

HUNG: Erlangen der Siddhis (Verwirklichung), erfüllen des Ersuchens, im Zustand der Gottheit verwirklicht sein, dem Parnashavari-Sein.

Quelle: Webseite des Garchen Buddhist Institute (Arizona)
Aus dem Englischen von Birgitta Schmidt übersetzt.